

Jahreshauptversammlung der Edelweiß-Schützen

Dingolfing. Am Freitag, den 17. Januar 2025 fand im Gasthaus Ismail in Thürnthenning die Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft „Edelweiß“ Dingolfing e.V. statt. Nach den Berichten und der Entlastung der Vorstandschaft wurde die neue Vorstandschaft und der neue Ausschuss von den Mitgliedern für 3 Jahre gewählt. Es folgte die Preisverteilung für die Jahres- und Vereinsmeisterschaft und das Endschießen. Der Höhepunkt des Abends war die Proklamation der Schützenkönige.

Schützenmeisterin Anita Nicklas konnte die 2. Bürgermeisterin Maria Huber, den 1. Gauschützenmeister Rainer Mücke und 2. Gauschützenmeister Helmut Rosenfeld, den Ehrenschützenmeister Jürgen Jahns, die Ehrenmitglieder Albert Kempf, Sepp Märkl, Hans Rackow und Winfried Jahns sowie zahlreiche Vereinsmitglieder zur Jahreshauptversammlung begrüßen.

In ihrem Grußwort überbrachte Maria Huber die Grüße des 1. Bürgermeisters Armin Grassinger, bedankte sich herzlich für die geleistete Arbeit und freute sich über den starken Zusammenhalt im Verein. Sie freute sich das auch viele Jugendliche anwesend waren und gratulierte dem Verein zu den sportlichen Leistungen und wünschte den Schützen auch weiterhin viel Erfolg.

Rainer Mücke bedankte sich für die Einladung und freut sich, dass der Verein bereits seit 116 Jahren existiert und dass durch die vielen Veranstaltungen im Laufe des Jahres für Jedermann immer etwas geboten wird. Sei es Grillfest, Radausflug, Dartturnier, Zeltlager oder die Weihnachtsfeier. Auch werden regelmäßig Geburtstagscheiben ausgeschossen und die Jugendarbeit wird mit großem Erfolg und Elan ausgeübt.

Im Anschluss berichtete Anita Nicklas in ihrem Bericht über zahlreiche Unternehmungen im vergangenen Vereinsjahr. So wurden seit der letzten Hauptversammlung im Januar 2024 u. a. der Radausflug zur Schützenkönigin, das Jugendzeltlager, die Christbaumversteigerung und die traditionelle Weihnachtsfeier veranstaltet. Im Sommer fand das vereinsinterne Grillfest diesmal im Garten des Ehrenschützenmeisters Jürgen Jahns in Landau statt, das großen Anklang fand. Auch bei den Sommerspielen in Teisbach war man mit 5 Mannschaften vertreten und beteiligte sich auch wieder am „Tag der Vereine“ mit einem Lichtgewehrstand, der von der Werbegemeinschaft zum zweiten Mal veranstaltet wurde. Weitere Höhepunkte waren der Prominentenschuss und das traditionelle Kirtaschießen. Zuletzt dankte Anita Nicklas den Vereinsmitgliedern für das große Engagement und ihren tatkräftigen Einsatz im vergangenen Jahr.

Sportleiter Ferdinand Käser gab einen Überblick über die sportlichen Ereignisse des letzten Jahres. So war man im Januar mit 16 Startern in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole bei den Gaumeisterschaften angetreten. Hier konnte Markus Uhlig in der Jugendklasse, Maximilian Simbeck in der Herrenklasse I jeweils mit dem Luftgewehr den 1. Platz erreichen. Domenik Käser erreichte ebenfalls den 1. Platz mit der Luftpistole in der Herrenklasse I. Weiter habe man am Gaukönigsschießen teilgenommen, wo unsere Schützen Annett Uhlig und Maximilian Simbeck jeweils 2te Gauschützenkönigin, bzw. Gauschützenkönig wurden. Weiter habe man an den Bezirksmeisterschaften und den Bayerischen Meisterschaften teilgenommen und es wurden u. a. ein vereinsinternes Osterschießen und ein Dartturnier veranstaltet.

Danach berichtete Jugendleiter Sebastian Kriegl über das vergangene Jahr. So war das Faschingschießen ein voller Erfolg, bei dem kurzerhand sogar Lose nachgedruckt werden mussten. Auch das Zeltlager, das bereits zum 15. Mal stattfand, jedoch etwas verrechnet war wurde wieder abgehalten und die beiden Termine, mit denen man sich am Ferienprogramm der Stadt Dingolfing beteiligte, fanden wieder großen Anklang. Des Weiteren berichtete Kriegl, dass man das erste Mal bei den

GuschuOpen teilgenommen habe, die in München/Hochbrück auf der Olympiaschießanlage stattfand welches für die Jugend sehr beeindruckend war. Auch heuer wurde wieder in die Jugend investiert und so wurden zwei neue Gewehre und ein weiterer Pavillon angeschafft. Aufgrund der großen Anzahl der Jugendlichen wird ein weiterer Trainingstermin für die Luftgewehrschützen eingeführt und auch mit einer Mannschaft ist man in der Nachwuchsrunde vertreten, um so die Wettkampfsituation zu lernen und Kontakte zu den Jugendlichen aus anderen Schützenvereinen knüpfen zu können.

Als nächstes gab Schatzmeisterin Petra Stieglmaier in ihrem Kassenbericht für das Jahr 2024 einen Überblick über die finanzielle Situation des Vereins. Kassenprüfer Helmut Reicheneder bestätigte ihr eine vorbildliche und wirtschaftliche Kassenführung und im Anschluss wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Nun folgten die Neuwahlen der Vorstandschaft und des Ausschusses und die Jugendleitung wurde bestätigt, die bereits vor der Jahreshauptversammlung ihre Jugendversammlung abhielten und hier Ihre neue Jugendleitung gewählt hatte.

Somit besteht die Neue Vorstandschaft aus Folgenden Personen: Erste Schützenmeisterin: Anita Nicklas, Zweiter Schützenmeister: Thomas Chiarcos, Erster Sportleiter: Ferdinand Käser, Erster Kassier: Petra Stieglmaier, Schriftführerin: Anja Kempf. Dadurch ist die gesamte Vorstandschaft in Ihren Ehrenämtern bestätigt und geht in Ihre zweite Amtsperiode. Ausschussmitglieder: Zweiter Sportleiter: Maximilian Simbeck, Zweiter Kassier: Ludwina Kempf, Waffen- und Zeugwart: Ludwig Reicheneder, Erster Kassenprüfer: Helmut Reicheneder, Zweite Kassenprüferin: Monika Weis, Beisitzer: Jürgen Jahns. In der Jugendversammlung wurden die Jugendleiter wie folgt gewählt und sind ebenfalls im Ausschuss: Erster Jugendleiter: Sebastian Kriegl, Zweite Jugendleiterin: Annett Uhlig, Dritter Jugendleiter: Markus Uhlig.

Es folgten die Ehrungen für langjährige Vereinsmitgliedschaft. So überreichte Schützenmeisterin Anita Nicklas Markus Kempf für 30 Jahre Mitgliedschaft eine Ehrenurkunde und eine Anstecknadel. Thomas Danner und Helmut Reicheneder wurden mit einem gravierten Bierkrug für jeweils 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Sebastian Kriegl erhielt für 25 Jahre Tätigkeit in der Jugendleitung (24 Jahre davon als Erster Jugendleiter und ein Jahr als Zweiter Jugendleiter) ein Präsent überreicht.

Nach einer kurzen Pause folgte die Preisverteilung. Sportleiter Ferdinand Käser nahm nun die Siegerehrung der Jahresmeisterschaft für das vergangene Jahr 2024 vor. Gewertet wurden die besten 15 Serien des ganzen Jahres. Die ersten Plätze in ihren Disziplinen und Altersklassen belegten: Bartłomiej Jaszczuk 164,27 Ringe; Magdalena Anetsberger 147,87; Manuel Simbeck 187,53; Uhlig Markus 162,27; Ilyan Atanasov 160,33; Maximilian Simbeck 196,27; Anja Kempf 178,33; Ferdinand Käser 186,20; Sebastian Kriegl 190,87; Jürgen Jahns 173,67 (LG); Annett Uhlig 187,33; Jürgen Jahns 140,40 (LP); Georg Stieglmaier 132,00 (LG); Georg Stieglmaier 123,33 (LP). Alle erhielten einen Pokal.

Vereinsmeister in ihren Klassen wurden Domenika Eichwald, 126,8Ringe; Bartłomiej Jaszczuk, 181,7 Ringe; Magdalena Anetsberger, 167,4 Ringe; Manuel Simbeck mit 396,7 Ringen; Markus Uhlig, 327,8 Ringe (LP); Ilyan Atanasov, 356,2 Ringe; Maximilian Simbeck, 408,5 Ringe; Anja Kempf, 365,0 Ringe; Ferdinand Käser, 378,0 Ringe; Sebastian Kriegl, 401,6 Ringe; Jürgen Jahns, 352,4 Ringe; Annett Uhlig, 374,8 Ringe; Georg Stieglmaier, 297,1 Ringe (LG); Georg Stieglmaier, 221,9 Ringe (LP). Alle Vereinsmeister erhielten eine Anstecknadel.

Im Anschluss wurden die beiden Wanderpokale Sportschütze des Jahres und der Jugendwanderpokal „Schwammerling“ vergeben. Der Sportschütze des Jahres ist mit der Jahresmeisterschaft verbunden, so wird hier die größte Leistungssteigerung zum Vorjahr gewertet. So konnte Manuel Simbeck mit einer Steigerung von 6,33 Ringen den Wanderpokal für ein Jahr mit nach Hause nehmen.

Der Jugendwanderpokal „Schwammerling“ geht an den Jungschützen, der die größte Differenz seiner besten Serie im Vergleich zu seinem Durchschnitt in der Jahresmeisterschaft erreicht. Mit einer Differenz von 50,07 Ringen gewann Domenika Eichwald diesen Wanderpokal für ein Jahr.

In Verbindung mit dem Königsschießen wurde an den letzten Schießterminen des Jahres das Endschießen durchgeführt. Hierbei wurde die Ring-Teilerwertung angewendet:

Schüler/Jugend: 1. Manuel Simbeck mit 96 Ringen; 2. Bartlomej Jaszczuk mit einem 12,0 Teiler; 3. Markus Uhlig, 92 Ringe (LG); 4. Emily Jahns, 55,1 Teiler; 5. Markus Uhlig, 87 Ringe (LP); 6. Magdalena Anetsberger, 161,2 Teiler; 7. Alessio Kroll, 86 Ringe; 8. Domenika Eichwald, 195,2 Teiler. 9. Anton Zanardo, 77 Ringe; 10. Maximilian Lehrermeier, 222,5 Teiler.

Junioren: 1. Ilyan Atanasov, 77 Ringe.

Erwachsene: 1. Sebastian Kriegl, 96 Ringe; 2. Petra Stieglmaier, 54,0 Teiler; 3. Eva Lummer, 95 Ringe; 4. Thomas Stieglmaier, 58,5 Teiler; 5. Ferdinand Käser, 94 Ringe; 6. Anita Nicklas, 62,6 Teiler; 7. Annett Uhlig, 93 Ringe; 8. Jürgen Jahns, 80,0 Teiler; 9. Ludwig Reicheneder, 93 Ringe; 10. Anja Kempf, 81,0 Teiler. Alle Preisträger durften sich einen Sachpreis aussuchen.

Als Höhepunkt des Abends ging es nun zur Proklamation der Schützenkönige.

Neue Jugendschützenkönigin mit einem 44,5-Teiler ist Domenika Eichwald. Ihr stehen Bartlomej Jaszczuk mit einem 89,4-Teiler als Wurstkönig und Oliva Walascheck mit einem 99,7-Teiler als Brezenkönig zur Seite.

In der Schützenklasse erreichte Jürgen Jahns mit einem 94,9-Teiler die Königswürde. Sebastian Kriegl wurde mit einem 108,4 Teiler Wurstkönig und Brezenkönig wurde Ferdinand Käser mit einem 143,3-Teiler.

Beiden Schützenkönigen wurden von ihren Vorgängern feierlich die Schützenketten umgehängt. Außerdem erhielten beide jeweils eine wunderschöne Königsscheibe, die mit einem Frühlingsmotiv mit dem Turm der Stadtpfarrkirche im Hintergrund handbemalt ist.

Zum Abschluss des Abends saß man noch gemütlich zusammen und ließ den Abend gemeinsam ausklingen.



Die für langjährige Mitgliedschaft geehrten Schützen



Die Preisträger



**Schützenkönig Jürgen Jahns mit den Zweit- und Drittplatzierten
Sebastian Kriegl und Ferdinand Käser.**



Jugendschützenkönigin Domenika Eichwald mit den Zweit- und Drittplatzierten Bartłomiej Jaszczuk und Oliva Walascheck.



Gewinnerin des Jugendwanderpokals "Schwammerling" Domenika Eichwald und Sportschütze des Jahres 2024 Manuel Simbeck.